



Wechseldienst Probetrieb PI-Schließungen

Zwei Maßnahmen, ein gemeinsames Problem...

Von der LPD Wien wurden in den vergangenen Tagen zwei weitreichende Vorhaben angekündigt, die den Dienstbetrieb an den Polizeiinspektionen massiv verändern würden – ohne vorherige Gespräche mit der Personalvertretung. Sowohl die geplante Ausweitung des Wechseldienstes als auch die verlängerten Schließzeiten von PIs an Sonn- und Feiertagen werfen Fragen auf und sorgen für Kritik.

PI-Schließungen an Sonn- und Feiertagen: Sparen statt entlasten

Bereits seit 1. Oktober 2023 sind 52 Wiener Polizeiinspektionen während der Nachtstunden für den Parteienverkehr geschlossen. Nun wurde der Fachausschuss darüber informiert, dass diese Regelung ab 1. Juli 2025 auch auf Tagdienste an Sonn- und Feiertagen ausgeweitet wird.

Wir haben daraufhin alle betroffenen Kolleg:innen in den Stadtpolizeikommanden persönlich angeschrieben und um ihre Meinung gebeten. Das Echo war überwältigend: Von E2b-, E2a- und E1-Bediensteten haben uns unzählige Rückmeldungen erreicht. Vielen Dank für euer engagiertes Feedback!

Wir sind derzeit dabei, alle Beiträge zu sichten und zusammenzufassen. Eure wertvollen Meinungen werden selbstverständlich in das bevorstehende Beratungsgespräch mit der LPD einfließen. In einigen Dienststellen wurden sogar Unterschriften gegen die geplante Maßnahme gesammelt – auch das ist ein deutliches Zeichen.

Probetrieb Wechseldienst

Ab 1. August 2025 sollen pro Polizeiinspektion bis zu drei E2b Kolleg:innen (max. ein E2a/2 oder E2a/3 und zwei E2b) aus dem Gruppendienst in den Wechseldienst



Dein Team im Fachausschuss

bei der LPD Wien

1090 Wien, Schlickplatz 6

Tel.: +43 (1) 313 10-961710, lpd-w-fa-fsg@polizei.gv.at





wechseln. So wurde es uns schriftlich von der LPD Wien mitgeteilt. Alle übrigen Bediensteten sollen im bisherigen Dienstmodell verbleiben. Daraus ergeben sich unzählige Fragen, die die LPD Wien offenlässt.

Sowohl beim Wechseldienst als auch bei den PI-Schließungen zeigt sich ein wiederkehrendes Muster: Änderungen mit weitreichenden Auswirkungen auf den Dienstbetrieb werden angekündigt, ohne dass vorher die gesetzlich vorgesehenen Gespräche mit der Personalvertretung geführt werden. Transparenz sieht anders aus.

Wir fordern in beiden Angelegenheiten ein Beratungsgespräch und die Aussetzung der Maßnahmen.

Fehlende Überstunden auf dem Juli-Gehaltszettel

Eine große Anzahl an Kolleg: innen haben uns gemeldet, dass auf ihrem Juli-Gehaltszettel keine Überstunden ausgewiesen sind. Es handelt sich angeblich um einen technischen Fehler, das Bundesrechenzentrum arbeitet an der Behebung und gibt die Nachzahlung mit dem August Gehalt an. Unbedingt den Juli-Gehaltszettel genau zu prüfen.

Veranstaltungshinweise:

PIAZZA!, 26.06.2025

KLUB DER EXEKUTIVE **FSG** POLIZEI

Feiern wir *gemeinsam* ...

PIAZZA!
DAS STREET FOOD FESTIVAL AM
SCHWARZENBERGPLATZ

Mit der FSG-Klub der Exekutive
in den Sommer

26.6.2025, ab 16.00 Uhr, PIAZZA!
3. Schwarzenbergplatz | vor dem Hochstrahlbrunnen

- Gratis Begrüßungshot
- Vergünstigte Getränkepreise
- Reservierter Bereich für unsere Gäste

Wir freuen uns
auf Dein Kommen.

Achtung fast ausverkauft.

KLUB DER EXEKUTIVE **FSG** POLIZEI

Österreichs größte
Poliziparty wird noch größer ...

7. Wies'n
des Klubs der Exekutive

Im Gösser Festzelt
mit Platz für mehr
als 3.000 Gäste

1020 Wien, Prater, Kaiserwiese **wiener Kaiser wies'n**

8. Oktober 2025
Einlass: ab 18.30 Uhr

Eintrittskarten ab € 25,-/Person
Online-Kartenverkauf unter



Dein Team im Fachausschuss

bei der LPD Wien

1090 Wien, Schlickplatz 6

Tel.: +43 (1) 313 10-961710, lpd-w-fa-fsg@polizei.gv.at

